

Beschluss des Landrats vom 29.08.2024

Nr. 683

20. Welche Folgen hat das nicht marktkonforme USB-Darlehen für den Spitalstandort Basel-Landschaft?

2024/180; Protokoll: bw

Sven Inäbnit (FDP) gibt eine kurze Erklärung ab: Vielen Dank dem Regierungsrat für die Beantwortung der Interpellation. Sven Inäbnit und mit ihm zusammen die ganze Fraktion nehmen zur Kenntnis, dass der Regierungsrat doch der Meinung ist, dass eine gemeinsame Infrastrukturplanung im Spitalwesen «ein Gebot der Stunde» wäre und damit «ein ganzheitlicher und auf beiden Seiten ergebnisoffener Abgleich erwünscht wäre». Durch das Vorpreschen im Kanton Basel-Stadt ist dies aber halt eben nicht möglich. Das ist sehr bedauerlich. Mit dem Entscheid des Grossen Rats Basel-Stadt für das Darlehen ohne gegenseitige Absprache wurde die Türe einfach zugeschlagen. Solche Abgleiche würden aus FDP-Sicht wesentlich mehr bringen in punkto kostendämpfende Massnahmen als zum Beispiel hängige «Pflästerlipolitik» wie im Moment der Ärztezulassungsstopp. Die FDP-Fraktion ist auch der Meinung, dass es sehr wohl im Rahmen des GGR-Vertrags Platz hätte, denn dort wird die Planung behandelt. Planung ist gemäss Auslegung des Regierungsrats Versorgungsplanung, und Versorgungsplanung bedeutet letztendlich auch, auf welchen Ressourcen, Kapazitäten und Infrastrukturen diese basiert. Die FDP-Fraktion ist der Meinung, es stehe im Prinzip im Vertrag und könne durchaus auch geltend gemacht werden im partnerschaftlichen Leben dieser gemeinsamen Gesundheitsregion. Schade, dass der Regierungsrat das ein bisschen relativiert und wahrscheinlich auch aus Rücksicht auf den Partner ein bisschen abdämpft. Die FDP-Fraktion hätte es bevorzugt, dass der Regierungsrat dort noch einmal mehr betont, dass es bedauerlich sei, dass das Gebot der Stunde nicht wahrgenommen werde. Es bleibt spannend, was punkto Strategie KSBL kommt. Der Regierungsrat sagt, er werde nun halt eigenständig und ohne Absprache Entscheide vorbereiten und fällen. Das ist sehr bedauerlich.

://: Die Interpellation ist erledigt.
